



Inklusionsnetzwerk Osterholz-Scharmbeck

Daran beteiligen sich bereits:

Kitas

Schulen

Ehrenamtliche

Jugendhaus

Stadtteilbüro

Mehrgenerationenhaus

Beratungsstellen

Kultureinrichtungen



Inklusionsnetzwerk Osterholz-Scharmbeck

Neue Partner*innen sind herzlich willkommen. Bitte sprechen Sie uns an!

Projektträger



OSTERHOLZ-SCHARMBECK

Stadt Osterholz-Scharmbeck
Dr. Ulrike Baumheier
Rathausstraße 1
27711 Osterholz-Scharmbeck
Tel.: 0 47 91 / 17 - 520 · Fax: 0 47 91 / 17 - 44 520
Mail: lines@osterholz-scharmbeck.de

Kooperationspartner



ARBEITSGEMEINSCHAFT
BERUFSBILDUNG UND
ÖRTLICHE ENTWICKLUNG e.V.

Kerstin Purnhagen
Riesstraße 72
27721 Ritterhude
Tel.: 0 42 92 / 81 96 00 - 2



Volkshochschule
Osterholz-Scharmbeck
Hambergen
Schwanewede

Annette Otto
Lange Straße 28
27711 Osterholz-Scharmbeck
Tel.: 0 47 91 7 96 23 - 25

Drucklegung: Stand November 2018



© Foto: ChristArt, www.fotolia.com



Inklusionsnetzwerk Osterholz-Scharmbeck



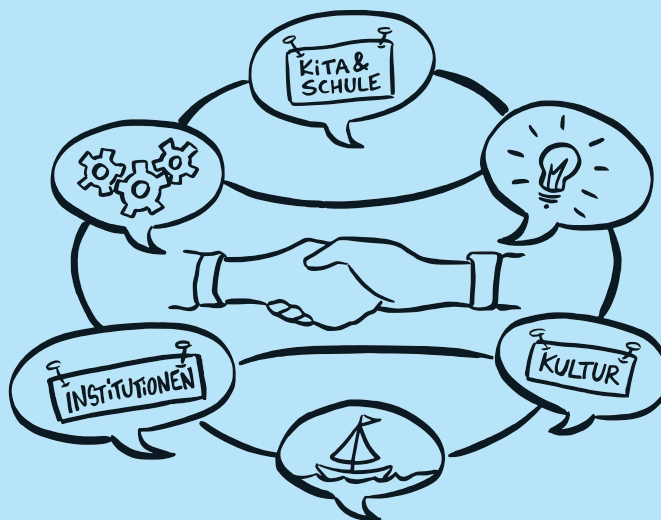
Dieses Projekt wird mit Mitteln des Europäischen Sozialfonds durch das Programm Inklusion durch Enkulturation des Niedersächsischen Kultusministeriums gefördert.

Das Projekt LINES (Lokales Inklusionsnetzwerk zur Werte und Normenbildung im Elementar-, Primar- und Sekundarbereich) will dazu beitragen, möglichst allen Kindern den Erwerb von Bildung und gesellschaftliche Teilhabe zu sichern.

Kinder und Jugendliche mit Migrationshintergrund oder aus bildungsbenachteiligten Familien sowie deren Eltern sollen über die bisherigen Ansätze hinaus stärker in den Bildungsprozess eingebunden werden, ihre soziale und kulturelle Teilhabe soll gefördert und die Chancengleichheit erhöht werden.

Die jetzige fünfte Projektphase läuft vom 01.09.2018 bis zum 31.08.2020.

Wichtige Bausteine dabei sind der Ausbau eines lokalen Inklusionsnetzwerks aus Kindergärten, Schulen und weiteren Bildungseinrichtungen, Beratung und Fortbildungsangebote sowie die gemeinsame Weiterentwicklung zentraler bildungspolitischer Vorhaben.



© Grafik: Natalie A. Peter, www.aufganzerlinie.de

- Fachtagungen und Workshops
- In-House-Schulungen, moderierte Teamsitzungen und Beratung für Kitas, Schulen und soziale Einrichtungen
- „Indexgruppen“ als Instrument zum kollegialen Austausch
- Gewinnung und Begleitung von Ehrenamtlichen
- Fortbildung von Ehrenamtlichen zu Lernpatinnen und -paten
- Unterstützung selbstorganisierter Angebote von Eltern und Ehrenamtlichen

- Weiterentwicklung von Kitas zu inklusiven Kitas
- Begleitung des Bildungsverbund Grundschule Kitas in Heilshorn
- Inklusive Weiterentwicklung der kommunalen Jugend- und Quartiersarbeit
- Kulturelle Bildung
- Sicherung der Nachhaltigkeit des Inklusionsnetzwerkes



© Foto: Robert Kneschke, www.fotolia.com